

Von: info@alliance-patrimoine.ch im Auftrag von [Alliance Patrimoine](#)
An: [Peter-Andrew Schwarz](#)
Thema: Gesetzesrevision gefährdet historische Ortsbilder und Baudenkmäler
Datum: Donnerstag, 29. August 2013 13:20:10

If the email looks unformatted, [please use this alternative link](#)



* an die Mitglieder der Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger (KSD)
* an die Mitglieder der Konferenz Schweizerischer Kantonsarchäologinnen und Kantonsarchäologen (KSKA)

Revision des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz gefährdet das kulturelle Erbe der Schweiz

Sehr geehrter Herr Schwarz

Wir erlauben uns, Sie über unser Engagement gegen die auf eidgenössischer Ebene angelaufene Revision des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (NHG) zu informieren. Die Revision steht bekanntlich im Kontext mit der vom Bundesrat beschlossenen Energiewende. Die Kommissionen für Umwelt, Raumplanung und Energie von National- und Ständerat haben einer parlamentarischen Initiative von Ständerat Joachim Eder Folge gegeben, wodurch der Schutz der national bedeutenden Landschaften, Ortsbilder und Baudenkmäler stark abgebaut würde, um Anlagen für die Produktion von erneuerbarer Energie zu installieren.

Alliance Patrimoine begrüsst die Energiewende. Sie ist aber – im Unterschied zu den Befürwortern der Revision des NHG – dezidiert der Meinung, dass die Energiewende realisiert werden kann, ohne dafür den Schutz unserer Kulturgüter preiszugeben. Eine Revision des NHG erachtet Alliance Patrimoine deshalb als nicht zielführend. Mehr noch, sie ist eine Gefahr für das kulturelle Erbe, zu dem wir Sorge tragen wollen und dessen Schutz in der Bundesverfassung verankert ist.

Wir wenden uns in dieser Angelegenheit, der wir grosse Bedeutung zumessen, an Sie mit der Bitte, sich im Rahmen Ihrer Möglichkeiten ebenfalls gegen eine entsprechende Revision des NHG zu engagieren. Bitte prüfen Sie, ob Sie sich allenfalls an die zuständigen Mitglieder der kantonalen Regierung wenden könnten, um diese für die Gefahren einer entsprechenden Gesetzesrevision zu sensibilisieren.

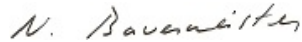
Unter dem folgenden Link finden Sie das [Faktenblatt](#) von Alliance Patrimoine ([Kurzversion](#)), welches über die Bedeutung und Konsequenzen der geplanten Revision des NHG für das kulturelle Erbe informiert. Falls Sie wünschen, senden wir Ihnen das Faktenblatt auch gerne in Form von gedruckten Broschüren zu (Bestellung via: info@alliance-patrimoine.ch).

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

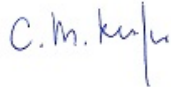
Freundliche Grüsse



Prof. Dr. Peter-Andrew Schwarz
Präsident Archäologie Schweiz
peter-andrew.schwarz@alliance-
patrimoine.ch



Nicole Bauermeister
Direktorin GSK
nicole.bauermeister@alliance-
patrimoine.ch



Dr. Cordula M. Kessler
Geschäftsführerin NIKE
cordula.kessler@alliance-patrimoine.ch



Adrian Schmid
Geschäftsleiter Schweizer Heimatschutz
adrian.schmid@alliance-patrimoine.ch

Alliance Patrimoine – Anwältin des kulturellen Erbes

Alliance Patrimoine setzt sich ein für den Erhalt und die Pflege des kulturellen Erbes der Schweiz. Sie ist ein Zusammenschluss von vier Organisationen mit 92'000 Mitgliedern: Archäologie Schweiz AS, Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK, Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE sowie Schweizer Heimatschutz SHS.

Alliance Patrimoine • Schauplatzgasse 39 • 3011 Bern
T +41 (0)31 313 18 38 • F +41 (0)31 313 18 49
info@alliance-patrimoine.ch • www.alliance-patrimoine.ch